

# Schlemmerreise mit Gutscheinbuch.de

powered by LOCALXXL

Wir über uns | Mediadaten | Kleinanzeigen | Zustellservice | Kontakt

**HALLO**  
münchen  
Die lokale Wochenzeitung

**HALLO**  
WEEKEND  
MEINE WOCHE, MEINE ZEIT

Ort finden  Nachricht finden

Suchen

LocalXXL - Deutschland - Bayern - Hallo.München - Freimann

## Freimann

- Altstadt
- Au
- Fürstenried
- Feldmoching
- Forstenried
- Fröttmaning
- Freimann
- Giesing / Untergiesing
- Grünwald
- Hadern
- Haidhausen
- Harlaching
- Hart
- Hasenbergl
- Isarvorstadt
- Laim
- Lehel
- Ludwigsvorstadt
- Maxvorstadt
- Milbertshofen
- Moosach
- Neuried
- Pullach
- Schwabing
- Sendling
- Sendling-Westpark
- Solln
- Thalkirchen
- Westend / Schwanthalerhöhe
- weitere Stadtteile

## Hallo München

- Kolumne: Christine Matouschek
- Kolumne: Didi
- Kolumne: Petra Perle
- Portraits
- Hier regiert München
- Stadtratsgeflüster

### Wohnung Kauf München

Exklusive Eigentumswohnungen in München & Umgebung - Infos hier!



### Filververteilung vom Profi

Wir sind die Spezialisten für Ihre Prospektverteilung in München.

Google-Anzeigen

## Nachrichten Freimann

[Zurück zur Übersicht](#)

[Artikel kommentieren](#)

### »Tram reißt uns aus dem Schlaf«

Nachrichten von Hallo München

Freimann, 14.05.2010 12:00



Rainer Höfle auf seiner Terrasse in der Parkstadt Schwabing: Die Tram-Haltestelle im Hintergrund ist 75 Meter entfernt, trotzdem klagt er über den lauten „Heulton“ der neuen Linie 23. Foto: T. Gautier

### Keine Ruhe in Schwabing-Freimann: Anwohner in der Parkstadt klagen über die neue Linie 23

**SCHWABING-Freimann** Mit 65 Jahren will Rainer Höfle seine Ruhe. Er hat sein Leben lang als Unternehmensberater geackert, und jetzt, zur Rente, will er die Stille auf seiner Terrasse in der Parkstadt Schwabing genießen. Das aber, sagt Höfle, ist unmöglich – wegen der neuen Tram 23 zwischen Münchner Freiheit und Frankfurter Ring.

„Der Heulton, wenn die Tram an der Haltestelle ein- und ausfährt, reißt uns buchstäblich aus dem Schlaf“, sagt Höfle. Der Halt Anni-Albers-

Straße liegt 75 Meter von seiner Wohnung entfernt. Das Heulen der Tram wecke ihn und seine Frau Karin (62) schon um 5.30 Uhr – obwohl sie ihre Fenster immer geschlossen haben. „Die erste steckst du noch weg, doch nach 20 Minuten kommt die zweite. Und dann bist du wach.“ Ab 6.09 Uhr beginnt der 5-Minuten-Takt, dann werde es richtig schlimm. Und abends wälzten sich beide lange im Bett hin und her, bis sie endlich einschlafen können.

Höfle glaubt, dass viele Tramfahrer falsch fahren: „Manche fahren stadteinwärts oder stadtauswärts mit einem Affenzahn an die Haltestelle heran und bremsen dann stark ab.“ Dadurch entstünden die heulenden Töne, die er langsam nicht mehr ertragen kann.

Seit 2001 wohnen Rainer und Karin Höfle in der Parkstadt. Sie zogen aus dem ruhigen Olympiadorf hierher – vor allem, weil es hier vor dem Start der Tram im vergangenen Dezember noch so schön ruhig war. Rund 500 000 Euro hat der 65-Jährige bezahlt, jetzt fürchtet er, dass seine Wohnung an Wert verliert.

Höfle ist da nicht der einzige: Vor drei Wochen trafen sich die Eigentümer der Häuser Gunta-Stözl-Straße 17 bis 27, um das Problem zu besprechen. Die rund 100 Anwohner beschlossen, einen Brief an die MVG zu schreiben, in dem sie um mehr Lärmschutz bitten. Höfle steht mit einem Mitarbeiter per e-Mail in Kontakt, eine offizielle Antwort oder gar eine Lösung gab es aber noch nicht. Die Bewohner wandten sich auch an CSU-Stadtrat Richard Quaas. Der fordert in einer Anfrage an den Oberbürgermeister Abhilfe von der MVG.

Rainer Höfle macht klar: Er ist nicht prinzipiell gegen die Tram. „Nur ist die Planung nicht sehr glücklich“, sagt er. „Die Planer haben nicht an Lärmschutz gedacht, außerdem sitzt ab der Anni-Albers-Straße kaum noch einer in der Tram, die transportiert nur Luft.“ Er schlägt vor, eine Tempo-20-Begrenzung vor der Haltestelle einzuführen. „Die gibt es ja schon zwischen Promenadeplatz und Marienhof.“

Auf Anfrage von Hallo München antwortete die MVG: „Das Anliegen von Herrn Höfle ist uns bekannt. Außergewöhnliche Geräuschentwicklungen haben wir auf der Linie



E-Paper-Ausgabe vom ...



Zusteller gesucht!

Jetzt bewerben, wir suchen noch Zusteller!

Wir suchen laufend zuverlässige Schüler, Studenten, Hausfrauen und Rentner, die mittwochs und/oder samstags unsere Stadtteilzeitungen oder Prospekte zustellen.



München aktuell

- Endlich losbrettern! ...
- Hier wurde ein Schwan zerfetzt ...
- Der Traumhochzeiter ...

23 aber nicht feststellen können. Dennoch gehen wir der Beschwerde nach. Wir werden ihn bitten, über seine Beobachtungen Protokoll zu führen, um eine Datengrundlage für die Ermittlung der Ursachen zu haben."  
 Jetzt soll Rainer Höfle also der MVG helfen. Das wird ihn freuen, denn wie sagt er doch: „Wir wollen einfach ernst genommen werden.“ **Thomas Gautier**

[weitere Nachrichten Freimann](#)

## Ihre Kommentare

19.05.2010 10:11, München, Leopoldstraße 206

Als betroffene Anwohnerin kann ich den Ausführungen von Herrn Höfle nur zustimmen. Die Lärmbelästigung durch die Trambahn ist unerträglich.

Ich kann die Herrschaften der MVG gerne einladen, um Ihnen die außergewöhnliche Geräuschentwicklung zu verdeutlichen. Hier muss dringend etwas unternommen werden. Lärm macht krank, vor allem wenn er einem den Schlaf raubt.

Liebe Damen und Herren der MVG und allen anderen Verantwortlichen, bitte nehmen Sie die Beschwerden Ihrer Mitbürger ernst und sorgen Sie dafür, dass man wieder ungestört seine verdiente Nachtruhe genießen kann.

23.05.2010 15:50, Parkstad Schwabing - direkt an der Trasse

Eine Einladung, bei einer Tasse Tee einen Nachmittag auf meiner Terrasse zu verbringen, hatte ich vor einigen Wochen bereits gegenüber der entsprechende Ansprechpartnerin bei der MVG ausgesprochen. Sie lehnte freundlich dankend ab - "eine solche Einladung dürfen wir leider nicht annehmen". Ansonsten war Ihre Antwort auf meine Beschwerde die selbe, wie im Bericht "„ Außergewöhnliche Geräuschentwicklungen haben wir auf der Linie 23 nicht feststellen können." Wäre schön zu erfahren, wie eine Prüfung, die ein solches Ergebnis zur Folge hat, aussah.

Hier wird einfach nur vom Schreibtisch aus entschieden - nach dem Motto: Was nicht sein darf, das ist auch nicht.

Im Übrigen stimme ich Herrn Höfle zu. Würde die Fahrweise geändert, wäre schon viel erreicht.

13.06.2010 18:41, München

Da bin ich jetzt froh, dass wir nicht die einzigen sind. Wir wohnen zwar direkt an der Münchner Freiheit, aber wir beobachten genau den gleichen Effekt. Die Autos sind zu vernachlässigen (ein gleichmäßiges Rauschen), aber die Tram heult alle 5-Minuten lautstark dazwischen, was man auch bei geschlossenem Fenster im Schlafzimmer wahrnehmen kann. Und witterungsabhängig quietscht es in der Wendeschleife, dass man sich wirklich fragen muss wie man sowas planen kann...  
 Wir hatten übrigens bald nach Eröffnung der Trambahn an die MVG geschrieben - lapidare Antwort: man hat alles getan um die Geräusche zu dämpfen und das würde sich mit der Zeit "einschleifen" - 6 Monate später: wahr wohl nix. Ein weiterer Punkt: bei der Eröffnung fuhr der momentan modernste Triebwagen (sowohl vom Fahrwerk als auch vom Antrieb). Da hörte man nichts. Doch dann wurden ja wieder auf alte Triebwagen umgestellt. Laut MVG wäre angeblich kein Unterschied zwischen alt und neu - komisch, keinerlei Fortschritt über Jahrzehnte und unsere Ohren täuschen sich da sicherlich...

## Jetzt eigenen Kommentar schreiben!

**Sie erhalten in Kürze eine EMail zur Veröffentlichung Ihres Kommentars. Bitte klicken Sie zur Veröffentlichung auf den Link in Ihrer EMail. Vielen Dank.**

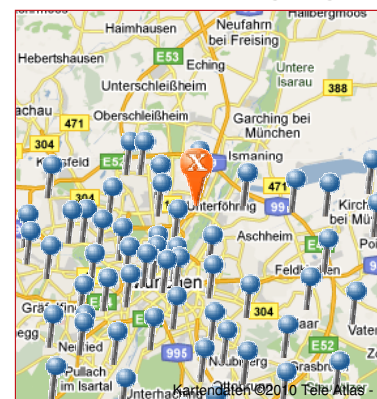
## Bilder der Woche



## LocalXXL Nachrichten

- [Endspurt für den blauen Dunst ...](#)
- [Lienen: 1860 lässt mich auch ablösef ...](#)
- ["Dudelsack trifft Orgel" - a ...](#)
- [Verpflichtung "ein Fehler": ...](#)
- [Vuvuzelas in München weiter unter Vor ...](#)
- [Der neue "Kaiser" ...](#)
- [Betriebsunfall im Schlachthof: Metzger ...](#)
- [Englische Presse schimpft über unsere ...](#)
- [Motorradfahrer beim Überholen in der ...](#)
- [München: Unfall im Schlachthof: Metzg ...](#)

## Nachrichten in Ihrer Umgebung



## Hallo München

- [LESERREISEN](#)
- [KFZ-MARKT](#)
- [IMMOBILIENMARKT](#)
- [STELLENMARKT](#)
- [MARKT.DE](#)

## Meistkommentierte Artikel

- [Hunde zerstören Heide-Idyll ...](#)
- [Hundehalter kämpfen um die Heide ...](#)
- [Hier wurde ein Schwan zerfetzt ...](#)
- [Glasscherben im Nest: Anschläge auf ...](#)
- [Südpark: Hunde gegen Jogger ...](#)
- [»Tram reißt uns aus dem Schlaf« ...](#)

**Ihr Kommentar:**

---

[Zurück zur Übersicht](#)

---

[AGB](#) | [Impressum](#) | [Datenschutzerklärung](#) | [Anzeigenblattgruppe Südbayern](#)  
[Zeitungen austragen](#) | [Zeitungsausträger](#) | [Ferienjob](#) | [Nebenjob](#)